

Sensationeller Erfolg in der Forstheide

Am 21. März fand zum dritten Mal im Rahmen des Internationalen Tag des Waldes der von der Naturvermittlung Forstheide organisierte Forstheide Wandertag statt. Heuer widmete man sich einem höchst brisanten und wichtigen Thema. Unter dem Motto „Summen in der Luft ... !? INSEKTEN“ konnten die BesucherInnen fünf interaktive Stationen besuchen, um sich mit ExpertInnen über die ökologische Bedeutung von Insekten für die Fauna und Flora aber auch für den Menschen auszutauschen. Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Frühlingwetter strömten am Vormittag 210 SchülerInnen mit rund 20 Begleitpersonen und PädagogInnen in die Forstheide, Bereich Große Meerwiese/Kokeschwald. Das war Anmelderekord und verdeutlichte, dass die jahrelange innovative und engagierte Arbeit der Naturvermittlung Forstheide, Kinder und Jugendliche mit der Natur vor der Haustür in Berührung zu bringen, Früchte trägt.

Und alle ExpertInnen waren sich einig: Die nächste Generation ist neugierig, wissbegierig und sehr interessiert an den Themen der Natur. Das zeigten vor allem die Jugendlichen der einjährigen Wirtschaftsfachschule der Franziskanerinnen aus Amstetten. Sie genossen sichtlich den Frühlingstag in der Natur und brachten sich mit Engagement und hohem Interesse ein. Die NNÖMS aus Mauer war gleich mit zwei Klassen vertreten, verkosteten Kräuter bei der Kräuterpädagogin Michaela Fehringer vom Biohof Linden in Kematen/Ybbs und waren bei der Teichstation mit Harald Ley vom Fischereivereiner III Amstetten voll dabei. Mit Dr. Johann Brabenitz konnten alle den Umgang mit einer Angel beim Fliegenfischen ausprobieren, was den Kindern und Jugendlichen riesigen Spaß machte. Die längste Anfahrt absolvierte die Volksschule aus Maria Taferl. Die engagierten PädagogInnen brachten gleich alle SchülerInnen der Schule mit, die mit ihren Fragen und Wissen die ExpertInnen so richtig ins Staunen versetzte. Mit drei Klassen schlug aber die Volksschule Strengberg den Besucherrekord. Es war eine Freude den Kindern beim Sammeln von Bärlauch zuzusehen und mit großer Aufmerksamkeit lauschten sie mit Gerald Pfiffinger, Geschäftsführer des Umweltdachverbands, den Vögeln. Gerald Pfiffinger kann die Kinder so richtig für seine Leidenschaft für die Vögel mitreißen und stellt sich immer wieder ehrenamtlich für Vermittlungsprojekte zur Verfügung. Ihm gebührt ein herzliches Danke für sein unermüdliches Engagement. Die ersten in der Forstheide waren die Kinder der Volksschule aus Neuhofen/Ybbs. Auch sie kamen mit zwei Klassen und zeigten schon beim Klassenfoto zu Beginn vor, dass es keine Müdigkeit in der frischen Luft gibt. Sie begrüßten den Forstheide Wandertag mit einem lautstarken „Guten Morgen“ und besuchten quatschvergnügt Roland Teufel, der über Wildbienen informierte und Gudrun Schwarz, die sich ganz den Teddys der Lüfte, den Hummeln, verschrieben hatte. Da konnte man vieles über Nistplätze erfahren, wie sie aussehen sollten und worauf zu achten ist, wenn man Insektenhotels in seinem Garten aufstellen möchte. Ein speziell für den Forstheide Wandertag angefertigter Hummelnistkasten von Karl Humpel aus Amstetten faszinierte auch die mehr als 40 BesucherInnen, die am Nachmittag zur öffentlichen Führung kamen.

Es war ein sensationeller Erfolg in der Forstheide, die mit einem neu angelegten barrierefreien Wegenetz nun auch für Kinder im Rollstuhl oder mit Gehhilfen befahr- bzw. begehbar ist. Danke an die Stadtgemeinde Amstetten, die mit Umweltgemeinderat Bernhard

Wagner und Stadtrat Dominic Hörlezeder das Projekt der Naturvermittlung stets unterstützt. Ein besonderer Dank für die hervorragende Zusammenarbeit gilt Referatsleiter Ing. Dieter Stadlbauer und seinen Mitarbeiterinnen (Referat Umwelt, Klima und kommunale Tiefbauten), wie auch Mag. Elke Strauß und ihren MitarbeiterInnen in der Kulturabteilung und dabei ganz speziell jenen der Volkshochschule Amstetten. Große Anerkennung gebührt Erich Lettner vom örtlichen Bauhof, der der Naturvermittlung bei der Organisation von Veranstaltungen stets hilfreich zur Seite steht.

Gute Zusammenarbeit, konstruktives Miteinander und das gemeinsam Ziel, der Bevölkerung ein Stück Natur vor der Haustür als naturnahen Lebensraum zu ermöglichen und sie einzuladen mit ExpertInnen ins Gespräch zu kommen, sind das Erfolgsrezept der Naturvermittlung Forstheide.

Die nächsten Termine der Naturvermittlung Forstheide:

SCHULAKTIONSTAGE

12.-19. Juni und 24.-28. Juni 2019, 9-12 Uhr

VHS PROGRAMME

6. April 2019, 14-18 Uhr: Permakultur für den Hausgarten

4. Mai 2019, 14-18 Uhr: Essbare Landschaft

25. Mai 2019, 14-18 Uhr: In der Langsamkeit ankommen

Information & Anmeldung: VHS Amstetten, 07472-601345, volkshochschule@amstetten.at

FORSTHEIDE AKTIONSTAG

19. September 2019



Fotos: Eva Ley